

DGUV Lernen und Gesundheit

Gut sichtbar

Infotext für die Schülerinnen und Schüler

Vorsicht im Dunkeln!



Foto: DGUV

Wenn es neblig ist, regnet oder schneit, kann man schlecht sehen. Das geht nicht nur dir so, auch die Autofahrer erkennen Fußgänger oder Radfahrer oft zu spät. Dann können sie nicht mehr schnell genug bremsen. Die Folge können schwere Unfälle sein.

Wie gut kennst du deinen Schulweg?

Es ist wichtig, dass du weißt, wo Gefahren drohen. An diesen Stellen musst du besonders aufpassen, gerade wenn es morgens noch dunkel ist. Auch wenn du die Scheinwerfer des Autos schon gut erkennen kannst, kann der Autofahrer dich vielleicht noch gar nicht sehen: Ein dunkel gekleideter Fußgänger ist bei Schmuttwetter aus 30 Metern Entfernung kaum noch zu sehen. Trägt er helle Kleidung, kann man ihn aus 50 Metern noch erkennen, mit reflektierendem Material wie Reflexstreifen, Warnwesten und Blinkis sogar aus bis zu 150 Metern.

Mach dich sichtbar!

Noch besser als helle Kleidung sind also reflektierende Materialien an der Kleidung. Reflexmaterial besteht aus vielen kleinen Glaskügelchen, pro Quadratzentimeter bis zu 30.000 Stück. Sie erzeugen selbst kein Licht, werfen aber das Licht in die Richtung zurück, aus der es kommt. Leuchtet dich also ein Autoscheinwerfer an, so werfen deine Reflektoren das Licht zum Auto zurück: Du leuchtest und der Autofahrer kann dich sehen.

Mit dem Fahrrad unterwegs

Beim Fahrradfahren muss die Fahrradbeleuchtung funktionieren. Das Rad muss die vorgeschriebenen Reflektoren haben, aber auch an Helm, Hose und Stiefel sollten reflektierende Bänder angebracht werden. Am besten geht man bei schlechtem Wetter zu Fuß.

Verbessere deine Sicherheit:

- Trage helle Kleidung.
- Achte auf Reflektoren an deinem Ranzen oder Rucksack.
- Benutze Reflektoren an deiner Jacke und deinen Schuhen.
- Fahre bei Dunkelheit, Eis und Schnee nicht mit dem Fahrrad.
- Überquere Straßen nicht vor oder hinter geparkten Autos, sondern nur an Zebrastreifen und Ampeln.

Und ganz wichtig: Sei nicht unter Zeitdruck. Plane genügend Zeit für den Schulweg ein.



Foto: Fotolia/photidito

Impressum

DGUV Lernen und Gesundheit, Verkehrserziehung – Gut sichtbar, Dezember 2011
Herausgeber: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV), Mittelstraße 51, 10117 Berlin
Redaktion: Andreas Baader, Sankt Augustin (verantwortlich); Dagmar Binder, Wiesbaden
Text: Eva Susanne Schmidt, Mörfelden-Walldorf
Verlag: Universum Verlag GmbH, 65175 Wiesbaden, Telefon: 0611/9030-0, www.universum.de